



© Rupert Steiner

Rondo Rathaus

Rathausplatz
1010 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
kaufmann.wanas architekten

BAUHERRSCHAFT
Stadt Wien

TRAGWERKSPLANUNG
Gerhard Schattauer

FERTIGSTELLUNG
2000

SAMMLUNG
Architekturzentrum Wien

PUBLIKATIONSdatum
1. Juli 2007



Zubau eines Büropavillons im Wiener Rathaus

Dem Ruf nach Zentralisierung (der technischen Dienste der MA 23) folgt die Kreisform aufs Wort, nahm als zylindrischer Solitär im Hof 2 des Wiener Rathauses baulich Gestalt an. Eine verglaste Brücke verbindet den neuen Baukörper mit der großen stadtverwaltenden Substanz, ein zentrales und natürlich kreisrundes Foyer erschließt die segmentförmigen Büroräume unterschiedlicher Größe.

Im düsteren Geviert des Hofes liegt also ein heller Kreis, im Kontrast zum schweren Mauerwerk des Rathauses wurde der Pavillon als Leichtbau ausgeführt, die tragende Stahlkonstruktion ist mit eloxierten Aluminiumpaneelen bekleidet. Weil inmitten des hohen Hofes allseits mit dem Blick von oben zu rechnen ist, wurde das Flachdach mit weißem Marmorsplit bekiest, eine ringförmige Shedverglasung und drei zentrale Oberlichten sind ansehnlich in die Fläche gesetzt. Man kann sich hier gelassen umschauen und alles in bester Ordnung finden. (Text: Gabriele Kaiser)



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner



© Rupert Steiner

Rondo Rathaus

DATENBLATT

Architektur: kaufmann.wanas architekten (Oliver Kaufmann, Maximilian Wanas)

Bauherrschaft: Stadt Wien

Tragwerksplanung: Gerhard Schattauer

Bauphysik: Wolfgang Hebenstreit

Fotografie: Rupert Steiner

Maßnahme: Zubau

Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 1998

Fertigstellung: 2000

Nutzfläche: 171 m²

Bebaute Fläche: 228 m²

Umbauter Raum: 1.119 m³

AUSZEICHNUNGEN

Aluminium-Architektur-Preis 2000, Anerkennung

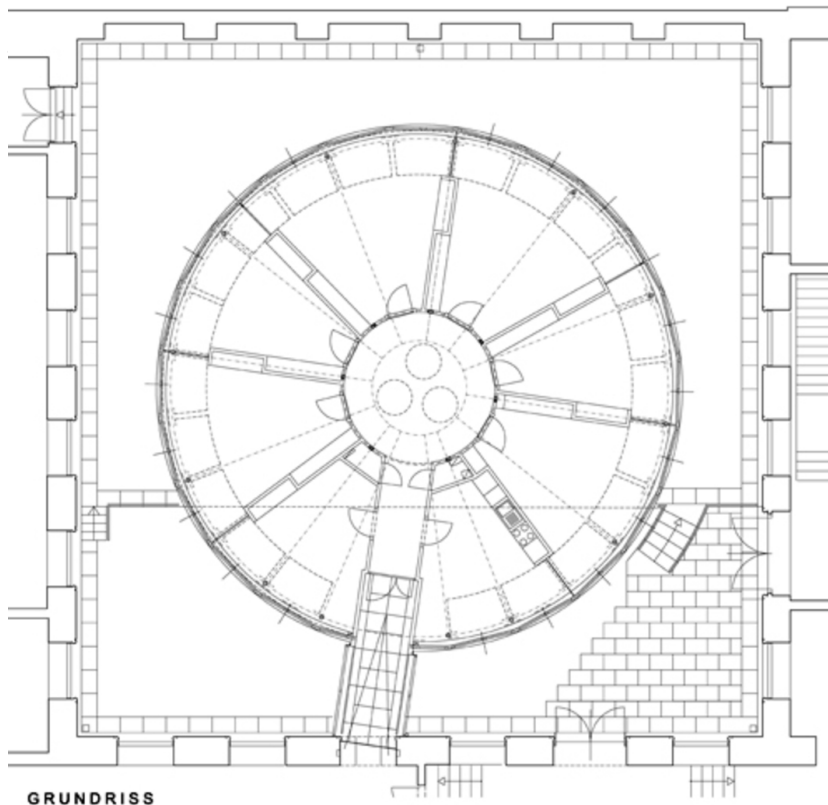
WEITERE TEXTE

Rondo Rathaus, Franziska Leeb, AFI, Montag, 8. August 2005, 00:00 Uhr

Hightech-Jurte, Der Standard, Dienstag, 10. Juni 2003



© Rupert Steiner



Rondo Rathaus

Projektplan